Landesfeuerwehrmusikausschuss Hessen, Samstag, 24. Februar 2024

Fastnachtsrückblick 2024 des Feuerwehrmusikzuge Bürstadt/Hofheim



Am vergangenen Donnerstag fand das traditionelle Heringsessen des Feuerwehrmusikzuges Bürstadt/Hofheim statt. Hierzu waren auch die Familien der Musiker gekommen, die während der Fastnachtskampagne des Öfteren auf ihre Liebsten zu Hause verzichten mussten.

An jenem Abend blickt man natürlich auch auf all die Erlebnisse zurück, die man während dem Karneval 2024 zusammen erleben konnte:

Los ging es bereits am 19. Januar für die Trommelshowformation des Musikzuges, deren neu einstudierte Show beim Fastnachtsabend der KKM Bürstadt zum Besten gab. Nach dieser Premiere waren die ambitionierten Trommler noch auf vielen Bühnen in der Region zu sehen, wie z. B. der Fastnachtsparty des Bollerwagenclubs, den Fastnachtsitzungen der Bürstädter Sackschdoahogger oder auch den Prunksitzungen des Hofheimer Carneval Vereins. Mit ihren bunten Kostümen im 70er-Jahre-Look und fetzigen Rhythmen, kombiniert mit artistischen Einlagen, wusste die Truppe stets das Publikum zu begeistern.

Bei der „Närrischen Musikstunde“ Ende Januar verbrachte der Musikzug einen lustigen Abend im Lehrsaal. Hier stand neben einem reichhaltigen Buffet, die Musik und diverse Büttenreden im Vordergrund. Auch die Bürstädter Stadtprinzessin Annalena die I. war an jenem Abend zu Gast und grüßte die musikalischen Narrenschar.

Als in der Folgewoche die Bürstädter Floriansjünger ihre Feuerwehrfastnacht veranstalteten, übernahm der Musikzug selbstverständlich den musikalische Auftakt und die besagte Trommelshowformation steuerte im späteren Verlauf noch einen Auftritt bei dieser Veranstaltung bei.

Nachdem man am Freitag noch die Frauenfastnachtssitzung des HCV Bürstadt musikalisch eröffnet hatte, stand am Fastnachtssamstag in Gernsheim der erste Umzug der aktuellen Kampagne an. Mit Zugnummer 21 ging es durch die Gassen und die Zuschauer am Straßenrand wurden nicht nur mit Musik, sondern auch mit verschiedenen Formationsläufen unterhalten. Den Abschluss des Tages bildete dann das Grillen bei Familie Bär, was mittlerweile an jenem Termin schon eine feste Tradition geworden ist.

Am Fastnachtssonntag stand die Abholung der Fastnachtsprinzessin an. In die hoheitliche Residenz marschierten die Feuerwehrmusiker mit fröhlichen Klängen von Trommeln und Flöten ein und es folgte erstmal ein Frühstück. Nach der Stärkung ging es weiter, indem man die Prinzessin mit Musik zur St. Michaelskirche begleitete, wo der Fastnachtsgottesdienst stattfand. Zum Mittag traf sich der Musikzug erneut, um am Bürstädter Fastnachtsumzug teilzunehmen. Als Refugium nach dem Umzug diente die Torhalle der Familie Göttle, wo Getränke und heiße Würstchen schon auf die Musikerinnen und Musiker warteten. Hier fand man sich nochmal mit den Familien ein, um sich nach all den zurückgelegten Metern zu stärken.

Hatte der Rosenmontag noch der Regeneration gedient, so bildete der Fastnachtsdienstag das große Finale für den Musikzug: In Frankfurt-Heddernheim, umgangssprachlich auch „Klaa Paris“ genannt, war man für den ältesten Fastnachtsumzug Hessens engagiert worden. Rund 100.000 Zuschauer bestaunten hierbei nicht nur die tollen Fußgruppen und prächtigen Motivwägen, sondern eben auch die Musiker aus dem Ried. Für den Feuerwehrmusikzug Bürstadt/Hofheim war dies schon das zweite Mal, das man daran teilnehmen konnte. Für ihr Auftreten während des Fastnachtsumzugs des Vorjahres wurden die Feuerwehrmusiker bereits im November 2023 von einer Jury ausgewählt und bekamen einen Preis verliehen. Als man in Bürstadt wieder ankam an jenem Tag war es bereits dunkel und so fand man sich wieder in einer Wirtschaft ein, um den Tag ausklingen zu lassen.

Ein Novum bei den diesjährigen Fastnachtsumzügen war, dass der Musikzug begleitet wurde von Otto Edinger in seinem Versorgung-Tuk Tuk. Dies ermöglichte eine optimale Verpflegung unterwegs und auch ein Frühstück in der Zugaufstellung vor dem Gernsheimer Fastnachtsumzug.

Was bleibt von der Kampagne, sind viele tolle Erinnerungen und schöne Momente, welche die Musiker bei den insgesamt 19 Auftritten gemeinsam verbracht haben. Zitat eines Musikers, der bei dieser Fastnacht seine Auftrittspremiere hatte: „Ich bin zwar noch nicht so lange dabei, aber ich liebe es!“